

CAQ=QSYS® in der Automobilzulieferindustrie

## Perfekter Sitz

Wie Johnson Controls weltweit die Qualität von Autositz-Systemen sichert




Jiri Pesak,  
Director of Quality Management

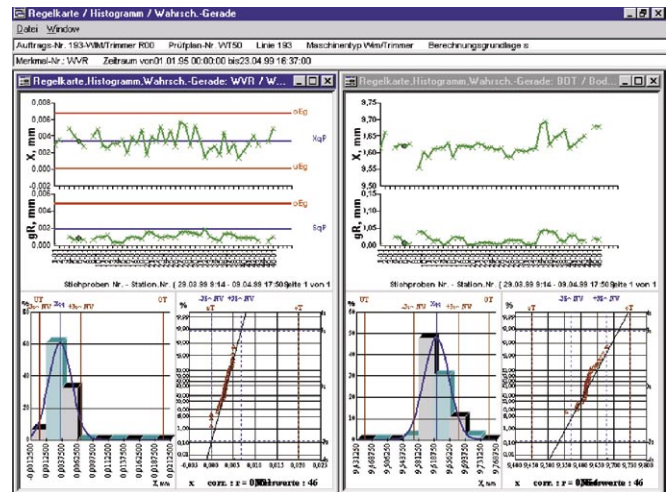
Der Automobilzulieferer Johnson Controls in Burscheid setzt beim industriellen Qualitätsmanagement auf CAQ=QSYS® Professional der IBS AG. Implementiert wurde ein unternehmensweites und werksübergreifendes Qualitätskennzahlensystem mit entsprechender Unterstützung der Qualitätsprozesse nach VDA 6.1 und QS 9000. Die zentralen Projektziele wie Qualitätsverbesserung, Produktivitätssteigerung und Kostensenkung wurden bereits nach wenigen Monaten erreicht.

Seit der Gründung vor über 100 Jahren hat sich Johnson Controls zu einem der weltweit führenden Unternehmen für Automobil-Innenausstattungen entwickelt. Ein Grundpfeiler dieses Erfolgs ist die kontinuierliche Verbesserung von Qualität und die Erhöhung der Produktivität sowie das Streben nach Zeitersparnis – eine besonders wichtige Voraussetzung für effektive Just-in-Time-Fertigung. „Mit diesen Zielen vor Augen haben wir uns 1998 entschieden, unsere Systeme zur Qualitätssicherung unternehmensweit zu standardisieren“, sagt Jiri Pesak, Director of Quality Management bei Johnson Controls.

Im Zentrum dieser Planungen standen drei Zielsetzungen:

- ▶ die werksübergreifende Standardisierung der Qualitätsdatenerfassung
- ▶ die unternehmensweite Standardisierung der Datenauswertung und -dokumentation
- ▶ sowie die unternehmensweite Unterstützung innerbetrieblicher Qualitätsprozesse nach den geltenden Normen

Bei der Auswahl einer passenden Systemlösung haben sich die Verantwortlichen bei Johnson Controls für CAQ=QSYS® Profes-



sional der IBS AG entschieden. „Dafür gab es einfache Gründe“, so Jiri Pesak. „Neben der Leistungsfähigkeit der Software war für uns vor allem die langjährige Branchenkompetenz von IBS im Bereich der Automobilhersteller und -zulieferer von Bedeutung. Dadurch konnten wir bei der Entwicklung und Integration spezifischer Problemlösungen und Schnittstellen eine Menge Zeit und Kosten sparen.“ Weltweit verfügt Johnson Controls über 275 Standorte – 71 davon sind Just-in-Time-Werke, die sich in direkter Nähe der Montagehallen der Fahrzeughersteller befinden.

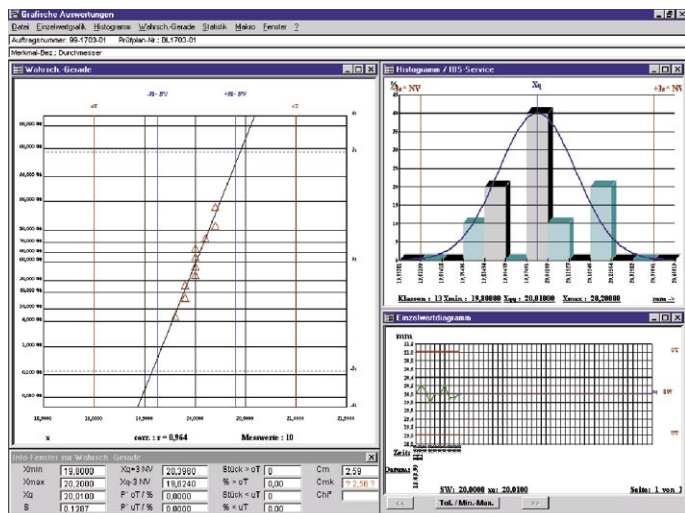
Der Zusammenbau und die Lieferung der Innenraumssysteme wird zeitlich mit der Fahrzeugherstellung koordiniert, so dass die Produkte zum erforderlichen

Zeitpunkt direkt ans Fließband des Kunden geliefert werden.

CAQ=QSYS® ist eine integrierte Software für die unternehmensweite Erfassung, das Management und die Analyse von qualitätsrelevanten Informationen in produzierenden Unternehmen. Der modulare Aufbau des Produktes erlaubt die Begleitung des gesamten Prozesses der Auftragsabwicklung, auch übergreifend auf die gesamte Wertekette (Quality Chain Management). So wird eine hohe Qualität von Produkten und Dienstleistungen sichergestellt. Das System gewährleistet darüber hinaus die notwendige Qualität bei der Zusammenarbeit von Entwicklung, Konstruktion und Produktion. Teillösungen decken nur einzelne Aspekte der Qualitätssicherung ab und reichen daher nicht aus.

In einem integrierten Qualitätsmanagementsystem werden Fehler in der Auftragsabwicklung frühzeitig erkannt und entsprechende Korrekturen können eingeleitet werden. Dies führt zu einer deutlichen Reduzierung der Kosten und einer Verkürzung der Markteinführungszeiten neuer Produkte.





## Von Standardsoftware zur Systemlösung

Zu den spezifischen Aufgabenstellungen bei Johnson Controls gehörten zunächst die sehr unterschiedlichen Produktionsprozesse in den Komponenten- sowie den Just-in-Time-Werken, in denen die Endmontage der Innenraumsysteme vorgenommen wird. Entsprechend differenziert stellen sich auch die Anforderungen an die eingesetzte Software dar. Die hohe Flexibilität des verwendeten Systems ermöglicht dabei eine genaue Anpassung an die

unterschiedlichen Produktionsstrukturen. Die an unterschiedlichen Standorten installierten Lösungen sind dennoch vollständig kompatibel. Damit wird einerseits die Übereinstimmung der Systemfunktionen mit den Anforderungen der Anwender garantiert, andererseits bleiben Auswertungen, Dokumentationen und Reports für alle Einzelwerke gleich. Alle CAQ=QSYS®-Installationen bei Johnson Controls sind mit dem PPS-System MfGPro von QAD gekoppelt. Dazu wurde in Zusammenarbeit mit Johnson

Controls die CAQ=QSYS®-Schnittstelle Netcom für den Datenaustausch konfiguriert.

Über diese Schnittstelle werden Prüfaufträge ausgelöst, Verwendungsentscheide von Wareneingangsprüfungen kommuniziert und Qualitätsdaten ausgetauscht.

## Qualität im globalen Wettbewerb

Mit der Implementierung des Systems in zunächst sieben europäischen Werken ist Johnson Controls dem Ziel eines weltweit einheitlichen Qualitätskennzahlensystems einen Schritt näher gekommen. In Zusammenarbeit mit der IBS AG soll innerhalb der kommenden zwei Jahre ein Großteil der Einzelwerke des Konzerns mit CAQ=QSYS® ausgestattet werden, um Qualitätsdaten standortübergreifend ermitteln und auswerten zu können; damit werden die Weichen für ein globales Qualitätskennzahlensystem gestellt. So entsteht ein System, das einen wertvollen Beitrag für den weiteren Erfolg Johnson Controls im globalen Wettbewerb bilden wird.



## Die Systemlösung im Überblick

### Johnson Controls

Mit 65.000 Beschäftigten an über 275 Standorten ist die Automotive Systems Group von Johnson Controls einer der größten Hersteller von Automobil-Innenausstattungen weltweit. Zum Produktportfolio gehören Cockpits, Tür- und Sitz- und Dachhimmelsysteme sowie elektronische Komponenten. Zu den Kunden zählen nahezu alle internationalen Automobilhersteller wie BMW, DaimlerChrysler, Ford, General Motors, Honda, Mazda, Mitsubishi, Nissan, Renault, Rover, Toyota und Volkswagen. Ebenfalls zum Produktportfolio gehören Autobatterien. 1999 erreichte der Gesamtkonzern Johnson Controls einen Jahresumsatz von 16,1 Mrd. US-Dollar. Die weltweite Zentrale des Unternehmens befindet sich in Milwaukee, Wisconsin, USA. Weitere Informationen unter [www.jci.com](http://www.jci.com)

### Branche

Automobilzulieferer

### Projekt

Entwicklung eines unternehmensweiten und werksübergreifenden Qualitätskennzahlensystems mit entsprechender Unterstützung der Qualitätsprozesse nach VDA 6 und QS 9000

### Eingesetzte Produkte und Module

CAQ=QSYS® Professional mit WE/WA, SPC, AUDIT, APQP, Netcom-Schnittstelle zu vorhandenem PPS-System MfGPro von QAD.

### CAQ = QSYS®

CAQ=QSYS® ist eine integrierte Software für die unternehmensweite Erfassung, das Management und die Analyse von qualitätsrelevanten Informationen in produzierenden Unternehmen.

Drei Varianten sind erhältlich:

### CAQ=QSYS® Professional

für branchenunabhängige Anwendungen

### CAQ=QSYS® Automotive

für Anwendungen in der Automobilindustrie. Dieses System bietet zusätzlich die Unterstützung spezifischer Funktionalitäten, wie z. B. Montageprüfungen, Befundumlegungen oder Nacharbeitssteuerungen.

### CAQ=QSYS® LIMS

Laborinformations- und -managementsystem für prozessorientierte Unternehmen (z. B. aus der Lebensmittel-, Pharma- und Chemie-Industrie). Hier lassen sich insbesondere laborspezifische Abläufe, z. B. flexible Probengenerierung und -erfassung sowie Stabilitätsstudien durchführen.

Weitere Informationen: [www.ibs-ag.de](http://www.ibs-ag.de)

IBS AG

Rathausstraße 56, D-56203 Höhr-Grenzhausen  
 Telefon: +49(0) 26 24/91 80-0, Fax: +49(0) 26 24/91 80-200  
<http://www.ibs-ag.de>, [info@ibs-ag.de](mailto:info@ibs-ag.de)

STANDORTE: HÖHR-GRENZHAUSEN (D) · STUTTGART (D) · NEU ANSPACH (D) · TRIER (D) · NIEDERZISSEN (D) · HAMBURG (D)  
 MEERSBURG (D) · MARBACH (D) · LUXEMBURG (L) · BIEL (CH) · LINZ (A) · WREXHAM (UK) · BOSTON (USA) · KAUNAS (LT) · BARCELONA (E)

FOR HIGHER PRODUCTIVITY

